Kulturdenkmale im Freistaat Sachsen - Denkmaldokument

Obj.-Dok.-Nr. 09290318

Kreis Leipzig, Stadt

Gemeinde Leipzig, Stadt

Anschrift Riesaer Straße 39

Gem. * Fl-stck. * Flur Paunsdorf * 127

Kurzcharakteristik

Mietshaus in geschlossener Bebauung; mit Läden, Klinkerfassade mit zwei Erkern, straßenraumprägender Bau vom Beginn des 20. Jahrhunderts mit baugeschichtlichem und ortsentwicklungsgeschichtlichem Wert

Denkmaltext

1903 wird berichtet, "wie das ganze Grundstück sich in einem etwas verwahrlosten Zustande befinden." Im Dezember 1905 erfolgten der Abbruch aller Baulichkeiten und die Beantragung der Neuerrichtung eines Wohn- und Waschhauses beantragt durch den Grundstückseigentümer und Gemeindevorstand Heinrich Robert Dölling. Architekt Gustav Bobach leitete die Arbeiten im Jahresverlauf 1906, wobei ein repräsentatives Wohn- und Geschäftshaus entstand mit zwei Ladenwohnungen im Erdgeschoss sowie zwei Mieteinheiten im 1. und 2. Stock, deren drei ganz oben. Unterm Dach waren nur Bodenraum nebst einer Einquartierungsstube vorgesehen. Straßenseitig klammern zwei vielleicht etwas zu groß geratene, verputzte Polygonalerker die dazwischen liegende Klinkerfläche der Fassade, die Fenster besitzen wirkungsvolle, elegante Verdachungen aus Kunststein und Stuck. Ein Dachhaus mit Giebelabschluss unterstützt die Akzentuierung der Mittelachse, in die sich auch die geschmackvolle Hauseingangstür und deren flächige Rahmung fügt. Wegen Einrichtung einer Apotheke kam 1907 ein kleiner hofseitiger Anbau hinzu, der 1933 als Notwohnung umgenutzt wurde. Zur gleichen Zeit erfolgten die Beseitigung der Trockenaborte und ein Einbau von Wasserklosetts in den Kammern der Obergeschosse (Architekt Horst Neider). Die insgesamt recht beispielgebende gute Sanierung 1998 bis 1999 unter Architekt Frank Hippler für zwei Tübinger Unternehmer, wobei allerdings leider auf eine Wiederherstellung der Turmaufsätze auf die Erker verzichtet wurde. Wirkungsvoll präsentiert sich die freundliche Fassade des ausklingenden Jugendstils mit typischen Jalousieblechen, der qualitätvollen doppelflügligen Hauseingangstür sowie zahlreiche originale Details im Innenraum.
LfD/2016

Datierung 1905-1906 (Mietshaus)

Ausweisungsstelle Landesamt für Denkmalpflege Sachsen



Fotonummer **XXXIII/60/45**
Aufnahmejahr 1995
Fotograf Noack, Thomas
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung



Fotonummer **F 09290318 J**
Aufnahmejahr 2019
Fotograf Nitzsche, Mathis
Beschreibung Mietshaus in geschlossener Bebauung

Auszug aus der Denkmalkarte



Dieses Dokument ist gemäß der Creative Commons-Lizenz CC-BY-NC-ND urheberrechtlich geschützt.